Allgemeine Einleitung.

Fechtkunst, als Wissenschaft genommen, ist der Inbegriff der durch Erfahrung bewährten Grundsätze und Regeln zur vollkommen sichern und geschickten Führung des Degens im Zweykampfe.

Durch praktische Anwendung derselben erhält man also die Fertigkeit, sich des Degens, sowohl zur Selbstvertheidigung als zur Verletzung und Entwaffnung des Feindes, regelmäßig, sicher, und bequem zu bedienen.

Theorie und Praxis können beym Fechten nie von einander getrennt werden. Es wird wenig helfen, daß der Verstand die Regeln des Angriffs und der Vertheidigung wohl gefaßt und begriffen habe, wenn dem Körper die Gewandtheit fehlt, dieselA